

**Gemeinderat von Zürich**

09.02.05

**Postulat**

von Susi Gut (SVP)  
und Roger Liebi (SVP)

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie die stadträtliche Informationspolitik ohne Mehrkosten und ohne Schaffung zusätzlicher Arbeitsplätze den Bedürfnissen der Steuerzahler und des Gemeinderates angepasst und optimiert werden kann.

**Begründung:**

Das stadträtliche Informationswesen gibt immer wieder Anlass zu Reklamationen. Die Bevölkerung, aber auch der Gemeinderat, wird immer wieder zu spät, falsch oder überhaupt nicht informiert. Entsprechende Beispiele gibt es genügend. An dieser Stelle seien der Hotelfall oder das Schreiben an Ausländer erwähnt.

Dieser Zustand ist für die Bevölkerung, aber auch für den Gemeinderat, nicht länger zumutbar und muss geändert werden.

  
